

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Stadt Wilhelmshaven, FB 30 Rechtsamt, Zentrale Vergabestelle  
 Straße Rathausplatz 1  
 PLZ, Ort 26382 Wilhelmshaven  
 Telefon 0 44 21/16 11 07 Fax 0 44 21/16 41 11 07  
 E-Mail zentrale.vergabestelle@wilhelmshaven.de Internet www.wilhelmshaven.de

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 26-073

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
 in Textform  
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Friedenstraße 45, 26384 Wilhelmshaven  
 Friedhof Friedenstraße

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Heizungsanlagen nach ATV DIN 18380 VOB Teil C  
 Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen nach ATV DIN 18381 VOB Teil C  
 Umfang der Leistung (ca.):  
 Gas-Brennwertkessel 70 kW - 1 St.  
 Abgassystem Schrägdach - 1 St.  
 Rohleitungen Heizung Edelstahl d15-d45 - 200 m  
 Flachheizkörper - 13 St.  
 E-Flachheizkörper - 4 St.  
 Sockelheizung - 50 m  
 Trinkwasserleitung Edelstahl d15-d22 - 30 m  
 Waschtisch - 1 St.  
 Durchlauferhitzer 3,5 kW - 1 St.  
 WC - 1 St.

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage Innere und äußere denkmalgerechte Sanierung der Kapelle Friedhof Friedenstraße in Wilhelmshaven  
 Zweck des Auftrags Erneuerung der Heizungs- und Sanitäranlagen

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein

ja, Angebote sind möglich nur für ein Los für ein oder mehrere Lose nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)**i) Ausführungsfristen** Beginn der Ausführung:31.KW 2026 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:46.KW 2026 weitere Fristen**j) Nebenangebote** zugelassen nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen nicht zugelassen**k) mehrere Hauptangebote** zugelassen nicht zugelassen**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

 elektronisch zur Verfügung gestellt unter:<https://www.subreport.de/E85594386> nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei: Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen: Abgabe Verschwiegenheitserklärung andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

 nachgefordert teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen: nicht nachgefordert**o) Ablauf der Angebotsfrist**am 01.06.2026 um 09:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 20.07.2026**p) Adresse für elektronische Angebote**<https://www.subreport.de/E85594386>

Anschrift für schriftliche Angebote

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**Deutsch**r) Zuschlagskriterien** siehe Vergabeunterlagen nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:Preis (Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%**s) Eröffnungstermin**am 01.06.2026 um 09:00 Uhr

Ort

Rechtsamt - Zentrale Vergabestelle, Rathausplatz 1, 26382 Wilhelmshaven

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
Submissionsleiter/-in, -helfer/-in, -protokollant/-in, RPA

---

**t) geforderte Sicherheiten**

keine

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

siehe Vergabeunterlagen

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen im Downloadbereich der Vergabeplattform (Subreport ELViS)

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

Gemäß Eigenerklärung oder Nachweis Präqualifizierung

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Gemäß Eigenerklärung oder Nachweis Präqualifizierung

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

Gemäß Eigenerklärung oder Nachweis Präqualifizierung

Sonstiger Nachweis:

Nachweis der gesetzlichen Sozialversicherung;  
Kalkulationsnachweise (Formblätter Nr. 221, 222);

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Anschrift: Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung, Friedrichswall 1, 30159 Hannover, Fax: 0511 120 - 5770, E-Mail: nachpruefungsstelle@mw.niedersachsen.de, Telefon: 0441 / 998566-30